

**DER REICHSFÜHRER-~~II~~**  
**CHEF DES ~~II~~-HAUPTAMTES**

Berlin W 35, den 23. Okt. 1942.  
 Lützowstraße 48/49  
 Postschließfach 43

Cd/~~II~~HA/Be/Vo. VS-Tgb.Nr. 3624/42 geh.

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

106423

Betr.: ~~II~~-Gruf. S t e i n e r.

Bezug: -

Anlg.: 2

**Geheim**

An den  
 Reichsführer-~~II~~  
 und Chef der Deutschen Polizei,  
Feld-Kommandostelle.

Reichsführer !

~~II~~-Ostuf. Dr. R i e d w e g ist heute von seinem Einsatz bei der Division "Wiking" zurückgekommen. In Anbetracht des starken Arbeitsanfalles in der Germanischen Leitstelle und der überaus wenigen Führer, die ich zur Verfügung habe, konnte ich ihn im Augenblick nicht mehr länger entbehren und habe ihn darum durch Funk zurückgeholt. Dr. Riedweg berichtete über die Division und brachte einen Brief von ~~II~~-Gruf. S t e i n e r an Reichsführer-~~II~~ mit, den ich zugleich mit dem Schreiben an mich gehorsamst vorlege. Ich bitte, hierzu Folgendes bemerken zu dürfen:

Der Plan der Zusammenfassung der gesamten Germanen in einem Korps kommt von mir. Vor mehr als Jahresfrist habe ich mit Steiner darüber gesprochen. Er war damals sehr pessimistisch und glaubte nicht daran. Ich bitte, sofern nun dieser Plan Reichsführer-~~II~~ nicht ins Konzept passt, die Schuld nicht auf Steiner, sondern auf mir abzuladen. Steiner gehört zu den Leuten, die gerade an politische Dinge schwer und langsam herangehen, um dann aber mit besonderer Fähigkeit daran festzuhalten. Eine Zusammenfassung der gesamten Legionen bei Steiner wäre für mich eine unerhörte Erleichterung meiner Arbeit.

*[Handwritten Signature]*  
~~II~~-Gruppenführer

NA T-175/56/2570889